

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 4.

Mittwoch den 6. Januar.

1858.

Chronik der Stadt Halle.

Personalnachricht.

Nach der am 4. Januar durch den Ober-Bürgermeister v. Boff vollzogenen Einführung und Verpflichtung der neu gewählten Stadt-Verordneten, schritt die Versammlung zu der Wahl ihres Bureaus und wählte den Director der Zuckersabrik Kaufmann Jakob zum Vorsitzenden, und den Maurermeister Stengel zu dessen Stellvertreter, den Pastor Fubel zum Protokollführer und den Leihbibliothekar Wolff zu dessen Stellvertreter. Ueber die Neuwahl der Commissions-Mitglieder wird der Bericht über diese Sitzung das Nähere mittheilen.

Frauenverein für Armen- und Krankenpflege.

Mit herzlichem Dank bescheinigen wir den Empfang folgender Liebesgaben, welche es uns möglich machten, keins der uns anvertrauten Kinder bei der allgemeinen Christifreude leer ausgehen zu lassen.

Es gingen noch ein bei

Frau Geh.-R. Eifelen: Von Gutsbes. R. in R. (gleichzeitig 6 *Rh.* für die Zwecke des Vereins); H. Dpr. F. 1 *Rh.*; H. D. B. 1 *Rh.*; Fr. F. C. 2 *Rh.*; Ungen. 1 *Rh.*; Fr. v. M. 2 *Rh.* und 1 Parthie wollen u. baumw. Zeug; Fr. Pr. B. 5 *Rh.* und getragene Sachen; Fr. v. B. 2 *Rh.* u. grünen Gingham; Fr. G. v. S. 1 *Rh.*, 1 Kapuze und Handwärmer; Fr. J. R. D. getragene Kindersachen; Fr. C. B. 3 Paar wollene Strümpfe; Frln. v. S. 3 Täckchen, 3 Schürzen; Frln. v. F. 7 Ohrenwärmer; Hr. Kfm. Th. 36 Tafeln, 12 Bilder u. 12 Schreibebücher, Schieferliste; Hr. Kfm. B. 12 Tafeln, 12 Schreibebücher, Schieferliste; Hr. Kfm. Sch. eine Parthie wollene Shawls, Mützen und Handschuhe.

Bei Fr. Prof. Dähne: Von Fr. S. 1 *Rh.*; Frln. v. S. 1 *Rh.* 1 Paar Tragbänder, 1 Tuch; Fr.

D. S. 1 Paar Beinkleider, 2 Westen; Frln. S. 5 Tücher, 3 Schürzen, 4 Paar Handschuhe; Frln. R. 3 Schürzen, 1 Rock, 1 Kleid: M. St. 1 Rock, 2 Kleidchen, 2 Täckchen.

Bei Frln. Streiber (in der Anstalt): Von H. 2 *Rh.*; F. W. 1 *Rh.*; Ungen. 7 *Sgr.* 6 *S.*; U. R. 1 *Rh.*; Fr. J. R. R. 1 *Rh.*; G. v. d. S. 1 *Rh.*; Fr. R. Th. 1 *Rh.*; Fr. B. R. 1 *Rh.*; Fr. U. St. 1 *Rh.* Fr. W. 20 *Sgr.*; v. L. 2 Jacken, 1 Paar Beinkleider, 1 Paar Stiefeln; M. S. 2 Jacken, 1 Rock, 1 Paar Beinkleider; Frln. v. M. 2 Schürzen, 2 Tücher; Frln. v. B. 2 Schürzen, 2 Tücher, 2 Paar Handschuhe, 2 Penale u. Schieferliste; Ungen. 2 Kleider, 1 Mütze, 1 Paar Strümpfe, 1 Puppe; Ungen. 2 Kleider, 2 Schürzen, 2 Tücher, 1 Puppe; M. St. 1 Tuchrock, 1 Kleid, 2 Jacken; Frln. M. 3 Schürzen, 3 Mützen; Ungen. 1 Tuchrock, 1 Paar wollen. Socken; R. 1 Carroussel; S. 120 Pfefferscheiben; F. 14 Wecken u. 1 Tute Confect; Frln. J. 1 Parthie Spielzeug; M. R. 3 U. Lichte u. 1 Parthie Christbaumlichte; H. R. 35 Wecken; H. W. 49 Wecken; durch Fr. Dr. Heller von Frln. M. 3 Hauben, 2 Ohrenbinden, 6 Schürzen, 1 Taschentuch; Fr. Dr. L. 1 *Rh.*; Ungen. 1 *Rh.*; durch Fr. Rth. Herzberg von Fr. U. Dr. 1 Tuchhabit, 2 Paar Beinkleider, 1 Kittel, 2 Gürtel; Fr. R. 1 wollene Jacke, 2 Hemden, 1 Paar Handmüßchen.

Bei Rend. Runde: Von U—J. 1 *Rh.*; Mad. C. 1 *Rh.*; M. R. 10 *Rh.*; Frln. Anna J. 20 *Sgr.*; C. H. 2 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*; Kfm. F. 1 Packet getragene Sachen; C. R. P. 70 Jugendschriften.

Möge den freundlichen Gebern das Bewußtsein genügen, den Bedürftigen eine reiche Christifreude bereitet zu haben, und uns fernerhin ihre Hülfe bleiben.

Der Vorstand.



Kirchliche Anzeige.

Katholische Kirche: Mitt.woch den 6. Januar
Fest der Erscheinung des Herrn. Um 9 Uhr Hoch-
amt und Predigt Herr Pfarrer Köpfler. Um 2 Uhr
Vesper Derselbe.

Iduna,

Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versiche-
rungs-Gesellschaft zu Halle a/S.

Geschäfts-Uebersicht am 31. December 1857:

Zur Versicherung angemeldet:
2,276,815 *Rh.* — *Sgr.* — *S.*

Davon angenommen in 5592 Nummern:

a) zur Kapitalversicherung:
1,942,160 *Rh.* — *Sgr.* — *S.*

b) zur Rentenversicherung:
4914 *Rh.* 7 *Sgr.* 3 *S.*

Mit:

Kapitalzahlung . . . 15,877 *Rh.* 21 *Sgr.* 9 *S.*
Jahresprämien . . . 75,959 „ 26 „ 9 „

Herausgegeben im Namen der Armbendirection
von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Für die in Mainz Verunglückten sind eingegangen:
7 *Rh.* 20 *Sgr.* 8 *S.* bei Königl. Polizei-Direction;
2 *Rh.* von Fr. v. J.; 10 *Rh.* von H. K.; 2 *Sgr.*
6 *S.* von P.; 3 *Rh.* von Pr. D.; 1 *Rh.* von Fr.
v. U.; 15 *Sgr.* von P. P., in Summa 24 *Rh.*
8 *Sgr.* 2 *S.*

welche heute an die Königliche Kreis-Kasse hierselbst
abgeliefert sind.

Halle, den 30. December 1857.

Der Ober-Bürgermeister
von Bop.

Im Auftrage der Königl. Regierung zu Merseburg
habe ich zur Wahl von 9 Repräsentant'n und 3 Stell-
vertretern des neugebildeten Synagogen-Vereins Halle
einen Termin auf den

11. Februar c. Nachmittags 2 Uhr

im Zimmer Nr. 2 des hiesigen Rathhauses anberaumt
und lade zu demselben die sämmtlichen stimmfähigen
Juden des betreffenden Bezirks mit dem Bemerkten vor,
daß die Liste der Wähler in dem hiesigen Synago-
gen-Local offen zu Jedermanns Einsicht ausliegt
und daß etwaige Reklamationen gegen die Aufnah-
me oder Nicht-Aufnahme einzelner Individuen bei
mir anzubringen sind.

Halle, den 22. December 1857.

Jordan, Stadtrath.

Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier
abgeliefert worden:

- 1 blaue Schürze,
- 1 Einschlagemesser,
- 1 blau und roth gestreifte Kinderschürze,
- 1 brauner Lederhandschuh,
- 5 Schlüssel,
- 1 brauner Pelzkragen,
- 1 Kinderschuh,
- 1 goldener Fingerring,
- 1 schwarz- und blaugewirkter Shawl,
- 1 braune Tuchmütze,
- 1 grauer Filzhut,
- 1 blaugraue Tuchhose mit rother Passpoilurung,
- 1 Portemonnaie mit Geld und
- 1 Portemonnaie ohne Geld.

Die sich legitimirenden Eigenthümer können diese
Sachen im Bureau, Schloßberg Nr. 3 Zimmer Nr. 3,
in Empfang nehmen.

Halle, den 31. December 1857.

Der Königliche Polizei-Director
v. Bosse.

Das Haus Kuttelpforte Nr. 1 ist veränderungs-
halber zu verkaufen. Das Nähere eine Treppe h. links
Särge zu soliden Preisen bei **Stußer, Graseweg 2.**

Ca. **600 Thlr.** Mündelgelder sind auf gute
Hypothek gegen 4 1/2 % Zinsen auszuleihen bei
Theodor Eisentraut.

200 Thlr. sind sogleich auszuleihen. Zu er-
fragen in der Exped. d. Bl.



Holz-Verkauf

in der

Oberförsterei Schkendig.**Montag den 11. Januar 1857 Vormittags 11 Uhr**

kommen im Unterforste Böllberg auf dem diesjährigen Schlage folgende aufgearbeitete Holzsortimente, unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen, zum öffentlichen meistbietenden Verkauf:

circa:

3 Schock gem. Stangen l. Gl.,

11 $\frac{1}{2}$ Schock Pandstöße l. Gl.,74 $\frac{1}{2}$ Schock Unterreisig.

Vorstehende Hölzer werden Kauflustigen auf Verlangen angewiesen durch

Herrn Waldwärter **Naumann** in Böllberg.

Schkendig, den 3. Januar 1858.

Königliche Oberförsterei.

400 - 500 Thlr. sind auszuleihen Oberglauha Nr. 13 parterre rechts.

Ein Posten frühzeitige Steckerbsen sind abzulassen Oberglauha Nr. 13, parterre rechts.

Es Gesucht

wird von einem praenumerando zahlenden Miether eine Victualienhandlung nebst Wohnung, Keller, Bodenraum u. s. w. Näheres ertheilt Schützengasse Nr. 8 **C. Dönuu.**

Ein stud. philol. unterrichtet im Lat., Griech./Franz., Deutschen, Mathem. und Rechnen.

Neue Promenade Nr. 4.

Ein gewandter Bursche, 15—16 Jahre alt, von anständiger Erziehung, zum Waaren-Geschäft sich eignend, wird gesucht Leipziger Straße Nr. 103.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird zum 1. Februar gesucht Kleinschmieden Nr. 1, 2 Treppen.

Ein Mädchen für den ganzen Tag gesucht große Ulrichsstraße Nr. 54, 1 Tr. rechts.

Ein Dienstmädchen wird bei gutem Lohne gesucht Barfüßerstraße Nr. 9, 1 Treppe.

Ein Mädchen im gefesteten Jahren, welche im Kochen und Hausarbeiten erfahren ist, sucht sofort eine Stelle. Frau **Fleckinger**, kl. Sandberg Nr. 11.

Ein Schüler der Realschule findet sogleich Pension beim Apotheker **Kühne** am Franckensplaz.

Eine Stube und Kammer ist zu beziehen Mauergasse 2.

Es wird für den 1. April ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen gesucht, wohlverfahren im Nähen, Waschen, Plätten und Reinmachen. Zu weiterer Anfrage im **Seckendorff'schen** Hause vor d. Kirchthor.

Eine Dame sucht eine ordentliche zuverlässige Person zur Aufwartung. Näheres zu erfragen Kirchthor, im Hause des Herrn Zimmermeister **Kreie**, im Garten links die 3te Thür.

Eine Werkstatt nebst einigen Zimmern wird sogleich zu miethen gesucht. Näheres Kleinschmieden Nr. 10, Laden linker Hand.

Zwei Damen suchen zu Ostern eine freundliche Wohnung in einem anständigen Hause. Adressen bittet man unter M. M. in der Expedition d. Bl. baldigst abzugeben.

Wohnungsvermuthung.

Alter Markt Nr. 5 ist die **obere** und **untere** Etage zu vermieten und vom 1. April ab zu beziehen. Darauf Reflectirende wollen sich an den **Glasernermeister Schulze**, Becherhof Nr. 9, wenden.

Eine herrschaftliche Wohnung, Bel-Etage, mit 7 heizbaren Zimmern und einem Saal, sonstigem Zubehör und Garten-Promenade ist im Hause der Frau Präfect **Frank**, Leipziger Str. Nr. 18, sofort zu vermieten, Ostern 1858 zu beziehen.

(Zu vermieten.) Im neuerbauten Hause Nr. 35 ist noch eine Wohnung, so wie auch der Laden zu vermieten. Das Nähere alter Markt 36 im Laden.

Gr. Steinstraße Nr. 12 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör zum 1. April zu beziehen.

Die Wohnung, welche Herr Dr. **Hüfer** bis jetzt inne hat, steht anderweit zu vermieten und ist am 1. April c. beziehbar.

Werkel, Herrenstraße Nr. 12.

Ein Logis für 64 **Rh.**, hohes Parterre, zum 1. April zu beziehen Mittelstraße Nr. 1.

Rannische Straße Nr. 2 ist Stube nebst 1 oder 2 Kammern an einzelne Leute zu vermieten.

Eine Wohnung für 22 **Rh.** ist zu vermieten Wallstraße Nr. 35.

Ein großes, bequemes Familienlogis an ruhige Miether, zum 1. April 1858 beziehbar, Mittelstraße 2.

Zwei Wohnungen, eine zu 40 und eine zu 24 *Rh.*, zu vermieten.

Betten sind zu vermieten.

Gersten-, langes und krummes Roggenstroh zu verkaufen
Steg Nr. 17.

2 Stuben und Kammern, sehr freundlich gelegen, Sonnenseite, 1 Tr. hoch, sind sogleich an 1 oder 2 Herren zu vermieten Magdeburger Chaussee Nr. 2.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus Stube, Kammer, Küche und Zubehör, ist Harz Nr. 24 zu vermieten. Das Nähere zu erfragen beim Klempnermeister **Stümpfel**, große Steinstraße Nr. 71.

2 Familien-Wohnungen, eine sogleich, eine zu Ostern zu vermieten Königsstraße Nr. 2.

Eine sehr freundliche, anständige Wohnung von 3 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör ist zu Ostern zu vermieten Schmeerstraße Nr. 33/34, 2 Treppen hoch.

Ein Logis für 32 *Rh.* ist an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten und zum 1. April zu beziehen
Geiststraße Nr. 52.

Stube, Kammer und Nebenpiecen zu vermieten
Neustadt Nr. 4 bei **Bahn**.

Stube, Kammer, Küche ist zu vermieten. Näheres große Klausstraße Nr. 17.

Wohnungen zu 30 bis 40 *Rh.* und eine Werkstelle für einen Feuerarbeiter mit Wohnung zum 1. April zu beziehen. Zu erfragen Mühlberg Nr. 6 beim Zimmermann **Nitter**.

Stube, Kammer und Zubehör ist zu vermieten
Schmeer- und Zapfenstraßenecke Nr. 21.

Eine Wohnung, bestehend aus fünf Stuben, wovon vier vorn heraus, mehreren Kammern nebst Zubehör steht von Ostern ab zu vermieten alter Markt 11.

Erödel Nr. 15 ist ein Logis von 2 Stuben, Kammern, Küche und allem Zubehör an ruhige Miether zu vermieten und sofort oder 1. April 1858 zu beziehen. Desgleichen ist daselbst eine kleine Stube mit Zubehör zum 1. April zu beziehen.

Ein Logis von 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör ist an ruhige Leute für 50 *Rh.* zu vermieten und zum 1. April zu beziehen Schmeerstraße Nr. 39.

Rathausgasse Nr. 13 ist ein Logis von 3 Stuben, Kammern, Küche, den 1. April beziehbar.

Magdeburger Chaussee Nr. 5 ist die obere Etage, bestehend aus 4 Stuben, Kammern, Küche nebst Zubehör, zu vermieten und 1. April zu beziehen.

Eine kleine Stube mit Zubehör für ein Paar einzelne Leute ist zum 1. April zu beziehen
große Brauhausgasse Nr. 6.

Stuben, Kammern und Küchen zu vermieten und zu Ostern zu beziehen Harz Nr. 21.

Wohnungen zu vermieten gr. Ulrichsstraße Nr. 51.

Eine Stube an eine anständige Person vermietet
alter Markt Nr. 21.

Eine freundliche Stube mit Möbel für einen einzelnen Herrn oder Dame ist sogleich zu vermieten
Dachritzgasse Nr. 10, eine Treppe hoch.

Gr. Klausstraße 11, 2 Treppen hoch, ist eine Stube nebst Kammer möblirt oder unmöblirt zu vermieten.
Al. Stube an 1 stille Pers. z 1. Febr. Kann. Str. 4.

Schlafstelle offen alter Markt Nr. 22.

Montag Abend wurde von dem Dzondi'schen bis zu dem botanischen Garten ein brauner **Velzkragen**, roth gefüttert, verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Leipziger Straße Nr. 82, 1 Treppe hoch.

Den 30. October Abends wurden auf der Merseburger Straße 2 Packete Felle gefunden. Der rechtmäßige Eigenthümer möge sich melden 2ter Saalberg 2.

Eine goldene Cylinder-Uhr mit emailirtem Rückblatt, eine Landschaft darstellend, nebst goldener Kette ist am Sonntag Abend verloren gegangen. Gegen „gute Belohnung“ abzugeben beim Goldarbeiter Herrn **Glässer** sen., Kleinschmieden Nr. 6.

Ein grauer Velzkragen am Sonntag verloren. Gegen Belohnung abzugeben gr. Ulrichsstraße Nr. 49.

Tanz-Unterricht.

Der 2. Course beginnt den 11. Januar, und ladet zu denselben ergebenst ein

A. Wipplinger, kleiner Sandberg Nr. 20.

Stadt-Theater in Halle.

Mittwoch den 6. Januar:

Johann von Paris,

komische Oper mit Tanz in 2 Acten von Boieldieu.

Julius Wunderlich.